

# Zukunftsforum Ländliche Entwicklung

Unser Fachforum Nr. 10 „Nachhaltige Baukultur: Mehr-  
gewinn durch Mehrfachnutzung“ ist eine Veranstaltung  
im Rahmen des 19. Zukunftsforums Ländliche Entwicklung.

Das Forum findet vom 21.01.2026 bis 22.01.2026 in Berlin  
statt.

Das Gesamtprogramm und die Anmeldemöglichkeit finden  
Sie unter [www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de](http://www.zukunftsforum-laendliche-entwicklung.de).

## Tagungsbeitrag

Standard-Ticket: 50 Euro

Studierende-Ticket: 20 Euro

Schüler-Ticket: 10 Euro

Die Tickets gelten für beide Veranstaltungstage inkl.  
Fachforen und Catering.

Für unser Fachforum Nr. 10 „Nachhaltige Baukultur:  
Mehrgewinn durch Mehrfachnutzung“ fallen keine weiteren  
Kosten an.

## Veranstaltungsort

CityCube Berlin, Eingang Messedamm oder Jafféstraße,  
14055 Berlin

Die Teilnahme an der digitalen Veranstaltung erfolgt über  
eine Webanwendung im Internet.

## Rückfragen zum Fachforum FF10

Geschäftsstelle der Arge Ländlicher Raum  
c/o Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg  
Ulrike Schütze, Telefon: 07171/917-135  
E-Mail: [ulrike.schuetze@lel.bwl.de](mailto:ulrike.schuetze@lel.bwl.de)



## Nachhaltige Baukultur Mehrgewinn durch Mehrfachnutzung

### Fachforum 10

21. Januar 2026 | Berlin

eine Veranstaltung der Arge Ländlicher Raum  
im Rahmen des 19. Zukunftsforums Ländliche  
Entwicklung



Akademie  
Ländlicher Raum  
Baden-Württemberg



FORUM ländlicher Raum  
Netzwerk Brandenburg



LAND HAT  
ZUKUNFT  
Akademie für den  
endlichen Raum Hessen



NIEDERSÄCHSISCHE AKADEMIE  
LÄNDLICHER RAUM e.V.



Netzwerk Stadt-Land

Akademie  
Ländlicher Raum  
Thüringen

## Nachhaltige Baukultur: Mehrgewinn durch Mehrfachnutzung

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Ziele und Wege zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Baukultur in ländlichen Räumen. Zur Eindämmung des Flächenverbrauchs sollen etwa die Potentiale des Bestands mit ganzheitlicher Betrachtung von ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Aspekten genutzt werden. Dies betrifft neben den Ortskernen gerade auch die großflächigen Ortsränder auf dem Land. Mit innovativer Umbaukultur und multifunktionaler Nutzung können in bestehenden Strukturen ganz neue Qualitäten entwickelt werden

.In der Veranstaltung werden Impulse aus einer wissenschaftlichen Studie und aus Praxisbeispielen vorgestellt. Im Anschluss sollen Handlungsempfehlungen im Rahmen einer interaktiven Diskussion erörtert werden.

## Arge Ländlicher Raum

Die Arbeitsgemeinschaft der Akademien Ländlicher Raum in den deutschen Ländern (Arge Ländlicher Raum) besteht aus den Akademien Ländlicher Raum e. V. und vergleichbaren Organisationen in den Bundesländern Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen. Die Akademien haben das Ziel, die Bedeutung der ländlichen Räume für die gesamte Gesellschaft zu stärken. Hierzu verbreiten sie Informationen und Erkenntnisse über die ländlichen Räume. Die Akademien regen den Dialog über spezifische Probleme an, fördern die Stärken und Chancen der ländlichen Räume, bieten eine Plattform für den Erfahrungsaustausch zur räumlichen Planung und Forschung und wahren die Interessen der ländlichen Räume in der Öffentlichkeit.

## Programm

### 16.45 Begrüßung und Moderation

Vorsitzende Dr. Annette Schneider-Reinhardt,  
Netzwerk Stadt-Land Sachsen-Anhalt e. V.

Dr. Dagmar Grob, Zentrum für Ländliche  
Entwicklung Nordrhein-Westfalen

### 16.50 Nachhaltige Transformation gestalten: Baukultur in ländlichen Räumen in Baden-Württemberg

Phillip Deilmann und Ann-Katrin Ludwig, Universität  
Stuttgart, Städtebau-Institut

### 17.10 Beispiele aus der Praxis

#### Mehrfachnutzung am Ortsrand: Wohnen auf dem Supermarkt

Prof. Christian Schühle, Huß Kühfuss Schühle  
PartG mbB, München

#### Künftige Problemzonen? Neubaugebiete des vergangenen Jahrhunderts und ihre Nutzung – Beobachtungen und Fragen aus Hessen

Vorsitzender Dr. Jürgen Römer, Hessische  
Akademie der Forschung und Planung im ländlichen  
Raum e. V.

#### Abriß von Baukultur verhindern

Bürgermeister Reinhard Falke, Ummendorf

### 17.40 Moderierter interaktiver Austausch

Vorsitzende Dr. Annette Schneider-Reinhardt,  
Netzwerk Stadt-Land Sachsen-Anhalt e. V.

Dr. Dagmar Grob, Zentrum für Ländliche  
Entwicklung Nordrhein-Westfalen

### 18.10 Abschluss

### 18.15 Ende der Veranstaltung